

**Zeitschrift:** Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile  
**Herausgeber:** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**Band:** 42 (1995)  
**Heft:** 5

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 08.02.2026

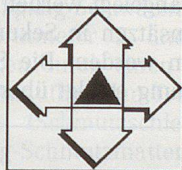
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Einladung

an alle Zivilschutz-Verantwortlichen,  
Stadt- und Gemeindebehörden  
sowie Zivilschutzstellen zur Gemeinde '95

## Treffpunkt



für alle Informationen  
über koordinierte Sammelbestellungs- und  
Zivilschutz-Ausrüstungs-Aktionen

### Halle 4 A - Stand 463 A

13.-16. Juni 1995 - Gemeinde '95, Bern

Sie sind herzlich eingeladen,  
sich über die heute aktuellen und bereits gemeinsam mit Zivilschutzorganisationen  
erfolgreich abgeschlossenen Schutzraum-Ausrüstungs-Aktionen  
in bisher über 70 Gemeinden zu orientieren.

Ausrüstungs-Konzepte / Budgets / Finanzierungs-Modelle  
Erhebung des Ausrüstungs-Standes / Ausstellungs-Konzepte / Evaluation  
Beschaffungs-Vorschläge für Hauseigentümer und Gemeinden  
Konzept für die Verteil- und Logistik-Übung der ZSO  
Aktions-Organisation, Planungs- und Administrations-Hilfen  
durch die Zusammenarbeit mit unserer Koordinationsstelle

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und Ihre Kontaktnahme.

S. Keller AG, 9444 Diepoldsau

Ubag-Tech AG, 9015 St. Gallen

F. Dreier AG, 4245 Kleinlützel

S. Keller

D. Dreier

Bautech AG, 6403 Küssnacht a.R.

Allenspach & Co. AG, 4612 Wangen

Georg Utz AG, 5620 Bremgarten

L. Zanella

B. Reimann

R. Sonderegger

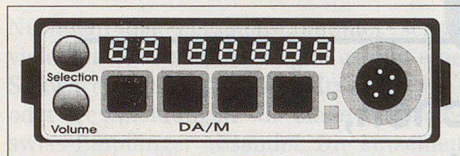
Koordinations- und Informationsstelle für Zivilschutz-Nachrüstungs-Projekte,  
H&P Heuscher & Partner AG, Hofwiesenstrasse 379, 8050 Zürich  
Tel. 01 - 311.311.3 - Fax 01 311.44.84



Die Nr. 1 -  
für Dienstleistungen  
im Ausrüstungsbereich



## Digitales Ansagesystem



Das digitale Ansagegerät DA/M ist als Sprachspeicher für mobile Kommandoanlagen eine absolute Neuheit auf dem Schweizer Markt. Das Gerät eignet sich für den Einbau in Einsatzfahrzeugen der Feuerwehr, Polizei und beim Zivilschutz.

Digitale Sprachspeicher ersetzen herkömmliche Kassettengeräte auf Kommandoanlagen und bieten die folgenden markanten Vorteile: Sehr kompakter Aufbau (Autoradiogrösse), einfache Bedienung, Festtexte auf Knopfdruck abrufbar, unbegrenzt ausbaubarer Speicher und wartungsfreie, robuste Elektronik ohne Verschleisssteile. Für Durchsagen zur Warnung der Bevölkerung sind in der Grundausrüstung des DA/M zwölf Texte mit einer Gesamtdauer von vier Minuten speicherbar. Als Option können auf Speicherkarten (PCMCIA) verschiedener Grössen längere Texte oder Durchsagen in verschiedenen Sprachen dauerhaft abgelegt werden und zum Beispiel vor Einsätzen in Sekunden ins DA/M übertragen werden. Die Standardsprachaufzeichnung erfolgt über das

Mikrofon, wobei ein so aufgesprochener Text über den internen Lautsprecher vorgängig abgehört werden kann. Direkte Sprachdurchsagen können weiterhin jederzeit direkt über die Kommandoanlage erfolgen. Das Ansagegerät eignet sich ideal für die Nachrüstung bei bestehenden Fahrzeug-Kommandoanlagen, indem das Gerät zwischen Mikrofon und Verstärker geschaltet wird.

**Weitere Informationen:**  
Acotec AG  
Freimettigenstrasse 20  
3672 Oberdiessbach  
Telefon 031 771 23 69

## Planzer-Liegestellen im Eigenbau

In der Arbeitsbeschaffung für Arbeitslose gehen die Gemeinden auch im Bereich Zivilschutz zum Teil neue Wege. In Zusammenarbeit mit orts- oder regionsansässigen Firmen – im konkreten Fall mit der Firma Planzer aus Langnau LU – werden private und gemeindeeigene Schutzräume

eingerrichtet. Die Firma Planzer bietet System und Know-how an. Der Holzzuschnitt und das Erstellen der Liegen in den Schutzräumen wird durch Arbeitslose ausgeführt. So entsteht für Gemeinden und Private eine kostengünstige Lösung. Zudem werden die privaten Hauseigentümer

animiert, ihre Schutzräume schon heute auszurüsten, um so für den Ernstfall bereit zu sein. Ein nützlicher Weg für die Gemeinden, Hauseigentümer und Arbeitslosen.

### Information:

Planzer Holz AG, 6262 Langnau LU  
Telefon 062 81 13 94  
Telefax 062 81 36 26

## Nachrüstungskonzept von Ubag Tech AG

Die St.Galler Firma Ubag Tech AG bietet Städten und Gemeinden ein überzeugendes und kostenloses Zivilschutz-Nachrüstungskonzept an. Alle Finanzierungsmöglichkeiten sind darin vorgesehen und können den Wünschen der ZSO-Organisationen und Ortsverwaltungen angepasst werden. Die knappen öffentlichen Mittel zwingen die meisten Orte, den Hauseigentümern die Beschaffungskosten zu übertragen. Vor allem in diesem Falle steht die Ubag Tech AG mit Rat und Tat zur Hilfe:

- Sammelbestellung durch die Gemeinde
  - Administration kostenlos durch die Ubag Tech AG
  - Feinverteilung durch die örtliche ZSO
- Die Verrechnung des Materials erfolgt direkt durch die Ubag Tech AG an die Besteller. Für die Gemeinden und örtlichen Zivilschutzstellen entstehen dadurch keine Mehrarbeiten und kein Geldrisiko. Viele Gemeinden haben bereits vom vorteilhaften Ubag Tech-Nachrüstungskonzept profitiert, dadurch einen sehr hohen Ausrüstungsstand erreicht und damit die Verordnungen und Gesetze des Bundes erfüllt. Durch Sammelbestellungen können die Hauseigentümer und Gemeinden sehr günstig einkaufen. Die Kosteneinsparungen belaufen sich zwischen 35 und 40% auf die üblichen Handelspreise. Die kostenlose Beratung, administrative Bearbeitung und das direkte Factoring entlasten die Gemeinden und den Steuerzahler.

Das Verkaufsprogramm der Ubag Tech AG ist umfassend:

- Patentierte Schutzraumliegen, BZS-Zulassungs-Nr. LP 94-050 und M 94-047, Dreier- und Sechser-Einheiten, mit Tuchbespannung (keine Matratzen notwendig), mit Möglichkeiten in Friedenszeiten als handliches und belastbares Kellergestell oder mit stabiler und originaler Deckenmontage; einfacher Aufbau dank patentiertem, einfachem Stecksystem nach Montageanleitung
- Schutzraumbauteile
- Schutzraumbelüftungen
- Trockenklosetts und WC-Kabinen
- Kostenlose Beratung und Administration

Ubag Tech AG, 9015 St.Gallen  
Telefon 071 31 47 67, Telefax 071 31 47 79

### Armbanduhr, Quarz

Swiss made. wasserdicht  
Metallgehäuse

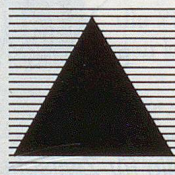
Montre suisse à quartz  
boîtier noir, étanche

Orologio svizzero al quarzo  
metallo, stagno



Fr. 69.–

Bestellung/commande/ordinazione:



Schweizerischer  
Zivilschutzverband  
Postfach 8272, 3001 Bern  
Telefon 031 3816581  
Telefax 031 3822102